



Wichtige Infos für die Jugendfußwallfahrt nach Altötting - Route Osterhofen

- Was soll ich alles mitnehmen?
Schlafsack, Klamotten zum Wechseln, gutes Schuhwerk, Regenschutz, Hausschuhe für die Turnhalle, kleiner Tagesrucksack, kleine Snacks für zwischendurch, Getränk am besten in Plastikflaschen umfüllen.
→ Apropos Getränke: Es gibt zwischendurch Stationen, bei denen ihr mit kostenlosen Getränken versorgt werdet!
- Was passiert mit meinem Gepäck?
Das Gepäck wird mit den LKWs mitgefahren und an den Stationen Münchsdorf, Johanniskirchen, Pfarrkirchen, Tann, Perach und Altötting abgeladen.
Im Gepäck dürfen sich keine Wertsachen, Glasflaschen und spitze Gegenstände befinden. Stöcke und Schirme müssen verpackt sein, da sie außen andere Gepäckstücke beschädigen können.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Verlust und Beschädigung.
- Wo kann ich schlafen?
Am Freitag stehen in Pfarrkirchen in der Turnhalle Quartiere zur Verfügung.
Anmeldung im Kirchlichen Jugendbüro Osterhofen ist unbedingt nötig.
Die Verpflegung besteht aus Abendessen und Frühstück, was im Preis von € 20,- enthalten ist. Vor Ort stehen auch Sanitäter bereit.
Wer am Samstag eine Übernachtung in Altötting braucht, wendet sich bitte an das Kirchliche Jugendbüro Osterhofen.
- Wie komme ich zu den Quartieren?
Vom Gartlberg in Pfarrkirchen werden Busse eingesetzt, die euch zur Turnhalle bringen.
- Wie komme ich wieder heim?
Wir setzen am Freitag um 17.30 Uhr Busse ein, die von Pfarrkirchen nach Osterhofen fahren.
Am Samstag haben die WallfahrerInnen um 6.00 Uhr die Möglichkeit mit dem Bus von Osterhofen nach Pfarrkirchen zu fahren. Am Samstagabend nach der Lichterprozession um 22 Uhr fahren Busse über Pfarrkirchen nach Osterhofen zurück.
Anmeldung für Busse unbedingt erforderlich!
- Was passiert, wenn ich nicht mehr kann?
An der Strecke sind Begleitfahrzeuge, in die man jederzeit einsteigen kann.
Diese bringen euch zum Begleitbus, der zu der nächsten Station fährt. Pro mitgefahrenen Station im Bus wird 1,- € verlangt.
- Sanitätsdienst
SanitäterInnen versorgen euch bei den Quartieren. Auch der Wallfahrtszug wird die ganze Zeit von einem Sanitätsfahrzeug begleitet. Auch an den Pause-Stationen ist für die jeweilige Versorgung gesorgt.
- Toiletten
Toiletten gibt es an allen Pause-Orten (Münchsdorf, Johanniskirchen, Tann, Perach und Innbrücke).
- An was muss ich mich halten?
Den Wallfahrtszug führt die Zugspitze an, die euch den Weg weist. Diese darf nicht überholt werden. Der ganze Wallfahrtszug ist in Blöcke eingeteilt, die nach Pfarreien geordnet sind. Diese müssen eingehalten werden.
Es sind genügend HelferInnen vor Ort, die euch bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite stehen.